

Kongress 1986 in Lugano = Congrès 1986 à Lugano

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **59 (1986)**

Heft [4]

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-852322>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liebe Leser

Der Kongress des Verbandes Schweizerischer Privatschulen findet in diesem Jahr Anfang Juni in Lugano statt. Das Kongressthema lautet:

Zukunft der Schule / Schule der Zukunft

Die Frage nach der Zukunft der Schule ist im Zusammenhang mit den im Februar und März vorgestellten Zahlen des Eidgenössischen Statistischen Amtes von grosser Bedeutung. Wichtiger noch scheint mir das Problem, wie die Schule in einer veränderten Welt aussehen, mit welchen Schwergewichten sie die jungen Menschen auf das Leben vorbereiten soll. Zu überprüfen sind auch ihre Zielsetzungen, ihr Verhältnis zum einzelnen und zum Staat. Hinweise auf den Kongress finden Sie am Anfang der Aprilausgabe.

In den letzten Monaten hat sich eine Vielzahl von Informationen angehäuft, die ich Ihnen in bunter Auswahl vorlege.



Kongress 1986 in Lugano

Wie bereits früher angekündigt, findet 1986 – nach dem Jubiläum in Genf vor zwei Jahren – wiederum ein Kongress des Zentralverbandes Schweizerischer Privatschulen statt. Das Thema des Kongresses lautet:

Zukunft der Schule / Schule der Zukunft

Als Tagungsort wurde Lugano und als Tagungstermin der Beginn des Monats Juni gewählt, in der Hoffnung, dass einige Frühsommertage im Tessin möglichst viele zur Teilnahme am Kongress anregen. Neu an diesem Kongress ist die Konstituierende Sitzung der Delegiertenversammlung des Verbandes Schweizerischer Privatschulen, wie sie durch die neuen Statuten, die wir in Genf angenommen haben, geschaffen worden ist. Im Rahmen des Kongresses findet auch die Jahresversammlung des Verbandes Schweizerischer Privatschulen der deutschen und italienischen Schweiz sowie die Sitzungen der Fachgruppen und Fachverbände statt. Ebenso treffen sich die Delegierten der Assemblée romande. Im weiteren wird im Rahmen des Kongres-

Herausgeber / Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées
Redaktion / Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031 / 23 35 35
Druck / Impression: Ott Verlag+Druck AG, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Inserate / Annonces: Ott Verlag Thun, Postfach 22, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Jahres-Abonnement / Abonnement annuel: Fr. 30. – / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3. –
Erscheinungsweise / Mode de parution: Monatlich / Mensuel

ses von der Schweizerischen Verkehrszentrale über neue Möglichkeiten der Werbung im Ausland und vom Schweizerischen Bankverein über ein neues Ausbildungsförderungskonzept orientiert.

Programm

1. Ort: Lugano, Kongresszentrum
2. Daten: Donnerstag, 5. Juni bis Samstag, 7. Juni 1986
3. Kongressthema: Zukunft der Schule / Schule der Zukunft
4. Programm

Donnerstag, 5. Juni

- | | |
|-------------|--|
| 10.30–12.00 | Vorstandssitzung VSP deutsche und italienische Schweiz |
| 14.00–15.30 | Fachgruppensitzungen Maturität/Handel/Sprachen |
| 16.00–17.30 | Fachgruppensitzungen VUM/Arztgehilfinnen |
| 18.00–19.30 | Sitzung Zentralvorstand |
| 20.00 | Nachessen individuell, evtl. fachgruppenweise |

Freitag, 6. Juni

- | | |
|-------------|--|
| 09.00–11.00 | Mitgliederversammlung deutsche und italienische Schweiz |
| 10.30–11.15 | Delegiertenversammlung der französischen Schweiz |
| 11.30–12.00 | Delegiertenversammlung des Zentralverbandes |
| 12.15 | Mittagessen |
| 14.15 | Eröffnung des Kongresses |
| 14.30 | <i>Privatschulen zwischen Utopie und gesellschaftlichen Zwängen</i>
Referat von Prof. Dr. H. P. Müller, Basel
<i>Exposé d'un rapporteur romand</i> |
| 16.30 | Pause |
| 17.00 | <i>Braucht die künftige Schule auch eine Bildungspolitik der Zukunft?</i>
Referat von Moritz Arnet, lic. jur., Generalsekretär der Konferenz der Kantonalen Erziehungsdirektoren, EDK
Simultanübersetzung aller Referate |
| 19.30 | Apéro |
| 20.00 | Bankett |

Samstag, 7. Juni

- | | |
|-------------|---|
| 09.00–10.00 | Neue Möglichkeiten für die Werbung im Ausland
Orientierung durch die Schweizerische Verkehrszentrale |
| 10.00–10.30 | Ausbildungsförderung durch den Bankverein |
| 10.45 | Abfahrt mit Spezialschiff nach Morcote |
| 11.30–14.00 | Dorffest in Morcote auf dem Platz San Rocco mit
Mittagessen |
| 14.00 | Rückfahrt mit PTT zum Bahnhof Lugano und in die Stadt. |

Congrès 1986 à Lugano

Comme nous l'avons annoncé précédemment, la Fédération suisse des écoles privées – après l'anniversaire qu'elle a commémoré à Genève il y a deux ans – organisera de nouveau un congrès cette année. Il sera consacré au thème suivant:

Avenir de l'école / Ecole de l'avenir

Nous avons choisi Lugano comme lieu de notre assemblée et le début du mois de juin comme date, espérant que quelques premiers beaux jours d'été inciteront le plus grand nombre possible de membres à participer à notre congrès. Une chose marquera particulièrement cette réunion: la séance constitutive de l'assemblée des délégués de la Fédération suisse des écoles privées telle qu'elle a été créée en vertu des nouveaux statuts adoptés à Genève. L'assemblée annuelle de la Fédération suisse des écoles privées de Suisse alémanique et du Tessin se déroulera elle aussi dans le cadre du congrès, tout comme les séances des groupements et des associations professionnelles. Enfin, les délégués de l'Assemblée romande se retrouveront eux aussi à Lugano. L'Office national suisse du tourisme fournira en outre aux congressistes quelques renseignements sur de nouvelles possibilités de publicité à l'étranger et la Société de Banque Suisse sur une nouvelle conception de l'encouragement de la formation.

Programme

1. Lieu: Lugano, Palais des Congrès
2. Dates: Jeudi, 5 juin à samedi, 7 juin 1986
3. Thème du congrès: L'avenir de l'école / l'école de l'avenir
4. Programme

Jeudi, 5 juin

- | | |
|-------------|--------------------------|
| 18.00–19.30 | Séance du Comité central |
| 20.00 | Repas individuel |

Vendredi, 6 juin

- | | |
|-------------|--|
| 09.00–11.00 | Assemblée des membres de la fédération Suisse allemande et italienne |
| 10.30–11.15 | Assemblée des délégués de la fédération Suisse romande |
| 11.30–12.00 | Assemblée des délégués de la Fédération Suisse des Ecoles Privées |
| 12.15 | Repas |
| 14.15 | Inauguration du congrès |
| 14.30 | <i>Les écoles privées entre l'utopie et les contraintes de la société</i>
Exposé du professeur H. P. Müller, Bâle
<i>Exposé d'un rapporteur romand</i> |
| 16.30 | Pause |
| 17.00 | <i>L'école de demain a-t-elle besoin d'une politique d'avenir?</i>
Exposé de Moritz Arnet, lic. jur., Secrétaire général de la |

	Conférence suisse des directeurs cantonaux de l'instruction publique
	Traduction simultanée de tous les exposés
19.30	Apéro
20.00	Banquet

Samedi, 7 juin

09.00–10.00	Publicité à l'étranger
	Orientation par l'Office Nationale Suisse du Tourisme
10.00–10.30	Promotion des études grâce à la Société de Banque Suisse
10.45	Départ avec bateau pour Morcote
11.30–14.00	Fête du village sur la place San Rocco et repas
14.00	Retour avec car PTT pour Lugano gare et centre ville.

Aktuelle Zahlen der akademischen Berufs- und Studienberatung

Bessere Aussichten für Hochschulabsolventen

«Die Lage der Hochschulabsolventen beim Übergang vom Studium ins Berufsleben hat sich, gesamthaft gesehen, seit 1983 verbessert.» Das geht aus einer kürzlich von der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für akademische Berufs- und Studienberatung (AGAB) durchgeführten Untersuchung hervor, die im Auftrag der Schweizerischen Hochschulkonferenz (SHK) und des BIGA erarbeitet wurde.

Wie haben sich nun die Beschäftigungsquoten der einzelnen Studienrichtungen seit 1983 verändert und welche Entwicklungen sind für die Zukunft zu erwarten? Die AGAB befragte im Sommer 1985 den gesamten Examensjahrgang 1984. Von 7 446 Absolventen haben 57,4 Prozent (4 275 Personen) geantwortet. Aus einer Reihe von Gründen sind die folgenden Zahlen zwar mit Vorsicht zu geniessen, zeigen jedoch interessante Ergebnisse.

Höhere Erwerbsquote

Die Erwerbsquote ist von 81,4 Prozent (1983) auf 84,0 Prozent (1985) gestiegen, während die Zahl der sich selbst als Arbeitslose bezeichnenden Absolventen von 5,1 auf 4,4 Prozent zurückgegangen ist. Die Verbesserung der Situation ist einerseits eine Folge der günstigen Konjunkturentwicklung, andererseits auf die Tendenz der Neuabsolventen zurückzuführen, sich frühzeitig berufliche Erfahrungen anzueignen, sei es auch in einer Teilzeitstelle.

Nicht für alle gleich

Die Beschäftigungssituation ist allerdings nicht für alle Studenten günstiger geworden. Vielmehr haben sich schon früher beobachtete Unterschiede weiter verschärft. Vor allem bei den Phil.-l-ern (inklusive Psychologen) – schon bisher der Bereich mit den ungünstigsten Erfahrungen – sind zunehmende Schwierigkeiten zu beobachten.